

Siemens präsentiert sein innovatives Flughafen-Portfolio auf der inter airport Europe

Vom 6. bis 9. Oktober 2015 findet in der Messe München die inter airport Europe statt. Die Siemens Postal, Parcel & Airport Logistics GmbH (SPPAL) präsentiert auf der weltweit anerkannten Fachmesse ihr umfassendes Portfolio für Flughäfen und Fluglinien in Halle B5, Stand 1260. Dazu zählen innovative Produkte und Lösungen aus den Bereichen Gepäck- und Luftfrachtabfertigung sowie Software und Kundenservice.

Schwerpunktthemen der diesjährigen Messe sind unter anderem:

- VarioSort-Kippschalensorter: Die neue Lösung unterstützt Flughäfen bei der schnellen und effizienten Abfertigung großer Gepäckmengen.
- Baggage Vision System: Eine Kombination aus optischer Zeichenerkennung (optical character recognition, OCR) und Barcode-Lesen ist die Lösung für nicht lesbare Gepäcklabel.
- Luftfracht-Anlagen und -Software: Bei wachsenden Luftfracht-Zahlen und begrenzter Lagerkapazität sind Lösungen zur Steigerung von Durchsatz und Effizienz gefragt.
- Betrieb und Wartung: Mit kundenspezifischen Serviceleistungen sorgt Siemens über die gesamte Lebensdauer für die höchste Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit von Gepäck- und Luftfrachtanlagen.
- Aviation Software: Innovative Lösungen verschaffen einfach und schnell einen Überblick über die immer komplexer werdenden Geschäftsprozesse großer Flughäfen.

Gleichzeitig erweitert Siemens den Fokus über den Flughafen hinaus: Gemeinsam mit der SPPAL-Tochter AXIT präsentiert das Unternehmen ein umfassendes Software-Paket für die Logistikbranche. Die Cloud-basierten Anwendungen ermöglichen eine durchgängige Daten- und Prozess-Transparenz der Lieferketten rund um den Globus.

Parallel zur inter airport behandelt auch die Smart Airports-Konferenz die wichtigsten Trends und Entwicklungen der Luftfahrtbranche. Dort vermitteln Siemens-Fachleute einen spannenden Einblick in die Themen Aviation Software, innovative Gepäckbeförderung, jüngste Luftfracht-Entwicklungen, temporäre und kostengünstige Flughafenterminals sowie Betrieb und Wartung.

Die Siemens-Experten freuen sich darauf, bereits bekannte und zukünftige Kunden bei der inter airport Europe und der Smart Airports-Konferenz zu treffen und mit ihnen gemeinsam die Anforderungen der Luftfahrtbranche zu diskutieren.

Weitere Informationen zum Siemens-Auftritt auf der inter airport Europe finden Sie unter: <http://www.siemens.com/inter-airport>

Ansprechpartner für Journalisten

Monica Soffritti

Telefon: +49 7531 862659

E-Mail: monica.soffritti@siemens.com

www.siemens.com/logistics

Siemens Postal, Parcel & Airport Logistics GmbH (SPPAL) mit Sitz in Konstanz ist eine 100-prozentige Tochter der Siemens AG. SPPAL ist ein führender Anbieter für innovative Produkte und Lösungen in den Bereichen Brief- und Paket-Automation sowie in der Flughafenlogistik mit Gepäck- und Frachtabfertigung. Softwarelösungen und Kundenservice vervollständigen das Portfolio. Das Unternehmen ist mit einer weltweit installierten Basis in mehr als 60 Ländern aktiv. Unter den Hauptkunden befinden sich namhafte Flughäfen sowie Post- und Paketdienstleister rund um den Globus. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com/logistics.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 165 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist in mehr als 200 Ländern aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist Nummer eins im Offshore-Windanlagenbau, einer der führenden Anbieter von Gas- und Dampfturbinen für die Energieerzeugung sowie von Energieübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2014, das am 30. September 2014 endete, erzielte Siemens einen Umsatz aus fortgeführten Aktivitäten von 71,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,5 Milliarden Euro. Ende September 2014 hatte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 343.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.